

Intensive Fotos zum Festtag der Kunst

AUSSTELLUNG: „Galerie im Schloss“ feiert ihr zehnjähriges Bestehen / Vernissage am 22. September mit Kathrin Sachse

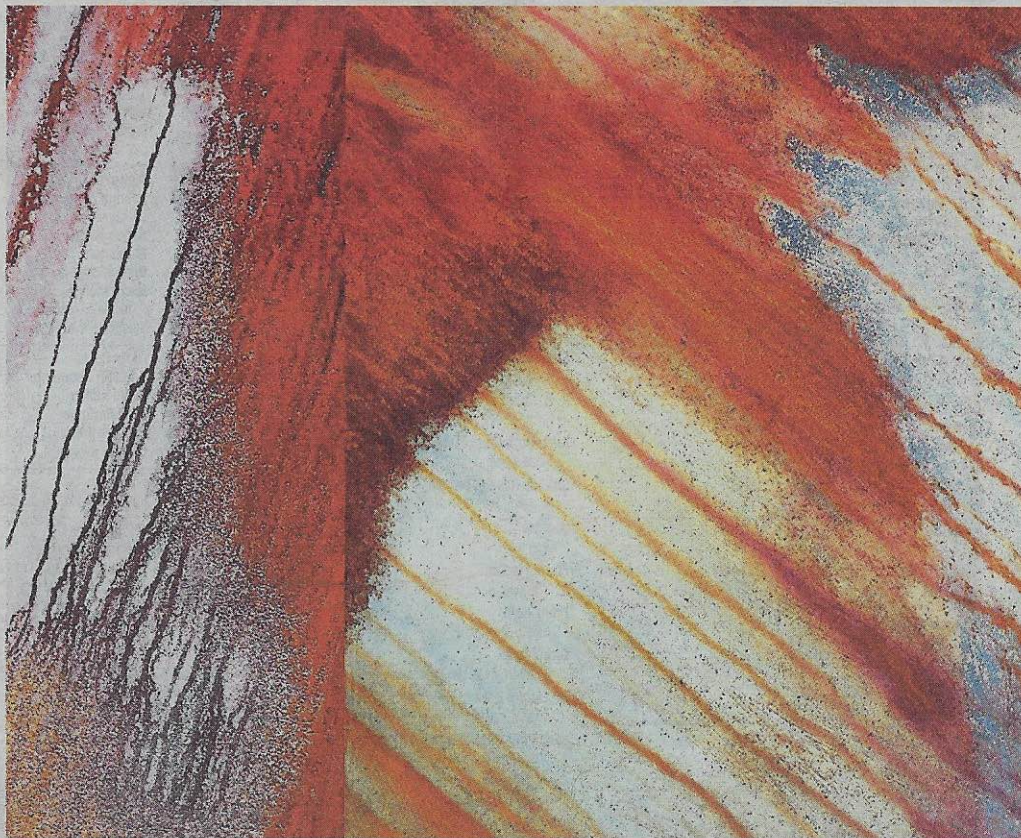
HEMSBACH. Am Sonntag, 22. September, feiert die Hemsbacher „Galerie im Schloss“ ihr zehnjähriges Bestehen und lädt zu ungewohnter Sonntagnachmittagszeit um 16 Uhr zur Vernissage ein. Bei dem „Festtag der Kunst“ in Hemsbach stellt sich mit der Fotografin Kathrin Sachse eine spannende, aufstrebende Künstlerin vor, die in den letzten Jahren konsequent eine eigene künstlerische Ausdruckssprache entwickelt hat.

Im Mittelpunkt ihrer künstlerischer Auseinandersetzung steht der unverkennbare, positive Blick auf das Vergängliche und Unperfekte. Ihr neuer Bilder-Zyklus „Verwebungen der Eindrücklichkeit“ lässt die Grenzen zwischen Fotografie und Wirklichkeit, zwischen Malerei und Abstraktion verschwimmen. Sachse verwebt im wahrsten Sinne ihre Eindrücke mit ihrer Philosophie, entstanden durch gelebte Brüche und die intensive Auseinandersetzung mit dem Leben. Ihre Fotografie widersetzt sich jeglicher kategorisierender Einordnung und kreiert einen ganz neuen Wirklichkeitsraum, der den Betrachter zum Diskurs einlädt.

Den Werken der gebürtigen Leipzigerin wohnt eine For-

mensprache inne, die sich aus einer markanten Farbintensität und einer in sich stimmigen Komposition analog zur Malerei speist. Die digitalen Möglichkeiten nutzend bleibt das Wahre und Echte der Fotografie erhalten. Das Zusammenspiel aus Werk und Titel bildet in den komplexen Gedankengebäuden von Kathrin Sachse eine stimmige Synthese. Mit weiteren Materialien wie handbearbeitetem Stahl, Kupfer und Messing, die sie in ihre Kunstwerke einbindet, bricht sie die Duplizierbarkeit der Fotografie metamorphisch auf, hin zum Unikat.

Dem besonderen Anlass entsprechend haben die Verantwortlichen der „Galerie im Schloss“ auch ein besonderes Programm zum „Zehnjährigen“ vorbereitet. Das Jubiläumsfest startet um 16 Uhr mit der Begrüßung durch Bürgermeister Jürgen Kirchner und einem Grußwort des Landrats des Rhein-Neckar-Kreises, Stefan Dallinger. Es folgt ein „Intermediales Zwischenspiel“ mit den Musikern Claus Boeser-Ferrari (Gitarre) und Francois Houle (Klarinette) sowie dem Karlsruher Maler Jochen Schambeck. In seiner Laudatio wird Jürgen Kirchner die außergewöhnliche Ent-



Das Bild mit dem Titel „Die Unverbiegbarkeit des inneren Seins“ ist eines der Werke, die Kathrin Sachse in der „Galerie im Schloss“ zeigen wird.

Bild: Kathrin Sachse

wicklung der „Galerie im Schloss“ Revue passieren lassen, ehe der Initiator der Galerie und Kurator der Ausstellung, Rainer J. Roth, einführen-

de Worte sprechen wird. Die offizielle Eröffnung der Ausstellung ist der Protagonisten Kathrin Sachse vorbehalten. Zur Jubiläums-Vernissage am

Sonntag, 22. September, 16 Uhr, laden die Künstlerin und die Stadt Hemsbach in den Gewölbekeller im Rathaus, Schlossgasse 41, herzlich ein.